

Niederschrift

über die 9. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Olfen
am Dienstag, 15.03.2022
Sitzungsraum, Bürgerhaus,
Kirchstraße 22, 59399 Olfen

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

Ahmann, Reinhard

stellv. Vorsitzender:

Närmann, Matthias

Mitglieder:

Brass, Carsten, Dr.

Höning, Benedikt

Szuty, Udo

von Schenck, Ludolf

stellv. Mitglieder:

Brömmelkamp, Martina

Lueg, Karl-Heinz

Wozniak, Ralf

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Sendermann, Wilhelm (via Videoschalte)

Borkenfeld, Carolin

Misch, Sarah

Abwesend:

Mitglieder:

Birken, Heribert (m. E.)

Bonberg, André (m. E.)
Burbank, Christian (m. E.)
Meyer, Katja (m. E.)
Müller, Jürgen (m. E.)

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuschauer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, Frau Sarah Misch ergänzend zur Schriftführerin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt Füchtelner Mühle, VO/0356/2022 unter TOP 11 erweitert. Die Nummerierung der nachfolgenden Beratungspunkte ändert sich entsprechend.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

1. Umweltpreis 2021

VO/0348/2022

Ergänzend zur Vorlage stellt Frau Borkenfeld die Bewerber für den Umweltpreis 2021 sowie die umgesetzten Maßnahmen anhand einer Präsentation vor. Seitens der Verwaltung werde vorgeschlagen, den Umweltpreis zu gleichen Teilen an die Bewerber 1 - 3 zu verleihen. Die Preisverleihung soll vor der nächsten Bau- und Umweltausschusssitzung 2022, voraussichtlich am 31. Mai 2022 stattfinden.

Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

Ausschussmitglied Szuty spricht sich für die FDP-Fraktion für die Initiative des Hegerings als alleinigen Preisträger aus.

Herr Wozniak schließt sich für seine Fraktion der FDP-Fraktion hinsichtlich der Verleihung an, lediglich einen Preisträger auszuwählen. Jedoch würde man sich für den Storchenhorst entscheiden. Eine besondere Wertschätzung könne aber auch über eine Rangfolge erfolgen. Den Beitrag des Heimatvereins sehe man nicht als besonders umweltbezogen. Eine Würdigung dieser und ähnlicher Initiativen könne etwa durch einen Ehrenamtspreis erfolgen.

Bürgermeister Sendermann spricht sich für die Vergabe an alle Bewerber zu gleichen Teilen aus.

Sodann lässt der Vorsitzende über die Anträge wie folgt abstimmen:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Vergabe des Preises an die Initiative des Hegerings als alleinigen Preisträger.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt bei 1 Ja-Stimme

Vergabe des Preises an Herrn Fabian Schulte im Busch als alleinigen Preisträger.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt bei 2 Ja-Stimmen

Vergabe des Umweltpreises 2021 zu gleichen Teilen an die Initiative des Hegerings, den Heimatverein Olfen e. V. und Herrn Fabian Schulte im Busch.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen bei 3 Nein-Stimmen

Aufgrund der geführten Diskussion regt Bürgermeister Sendermann an, für den Umweltpreis 2022 die Kriterien im zuständigen Fachausschuss vor Vergabe detailliert festzulegen.

2. Neubesetzung des Gestaltungsbeirates der Stadt Olfen VO/0334/2022

Bürgermeister Sendermann spricht sich ausdrücklich für die Fortführung des Gestaltungsbeirates aus.

Ausschussmitglied Dr. Brass stellt die Frage, wo Frau Backhaus-Abdelkader wohnhaft sei.

Bürgermeister Sendermann teilt mit, Frau Backhaus-Abdelkader sei mit ihrem Büro in Münster tätig.

Ausschussmitglied Szuty fragt nach dem finanziellen Aufwand.

Bürgermeister Sendermann teilt hierzu mit, es werde nach Stundensätzen abgerechnet. Für die bislang erzielten Erfolge sei der Aufwand verantwortbar. Der Gestaltungsbeirat habe eine besondere Bedeutung für die Stadtentwicklung.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Zum 01.04.2022 werden neben Herrn Eckhard Scholz (Scholz Architekten, Senden) Frau Friederike Backhaus-Abdelkader (abdelkader architekten bda, Münster) und Herr Christoph Achterkamp (Achterkamp und Möller Architekten, Steinfurt) in den Gestaltungsbeirat der Stadt Olfen berufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Einrichtung von Fahrradstraßen

VO/0335/2022

Bürgermeister Sendermann erklärt, Herr Schmalenbeck habe als Stadtplaner die Thematik aufbereitet, könne heute jedoch krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen und insofern nicht selbst die Erläuterungen in der heutigen Sitzung zur Einrichtung von Fahrradstraßen geben. Er selbst verdeutlicht anhand der von Herrn Schmalenbeck erstellten Präsentation die strukturierte Vorgehensweise bei den Ausarbeitungen.

Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

Die Beratung wird in die nächste Sitzung des Ausschusses vertagt, um dem Ausschuss die Möglichkeit zu geben, die Informationen zur Einrichtung von Fahrradstraßen aus erster Hand von Herrn Schmalenbeck zu erhalten.

4. Erneuerung der K2 (Waltroper Straße) und Bau eines Kreisverkehrs am Ortseingang Vinum

VO/0336/2022

Ausschussvorsitzender Ahmann erklärt sich für befangen und nimmt nicht an der Abstimmung teil. Der stellvertretende Vorsitzende Närmann übernimmt sodann für diesen Tagesordnungspunkt den Vorsitz.

Er begrüßt Herrn Dammers, den Leiter der Abteilung Straßenbau beim Kreis Coesfeld und bittet ihn um Vorstellung der Planung.

Herr Dammers stellt anhand einer Präsentation die Planung für die Erneuerung der K2 vor und geht auf den aktuellen Straßenzustand ein. Ein Planfeststellungsverfahren für den Bereich des Kreises Coesfeld sei nicht erforderlich.

Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

Ausschussmitglied Brömmelkamp spricht sich namens der CDU für das Projekt aus.

Ausschussmitglied Dr. Brass erkundigt sich nach dem Bauzeitenplan.

Herr Dammers erläutert, diese Maßnahme erfolge zeitgleich zur Erneuerung der Lippebrücke.

Ausschussmitglied Wozniak erkundigt sich bezogen auf den geplanten Kreisverkehr, welche Kosten die Stadt zu tragen habe.

Herr Dammers informiert über die 30 %-ige Kostenbeteiligung der Stadt für den Kreisverkehr und den Radweg, die restlichen Mittel würden gefördert.

Ausschussmitglied Wozniak fragt, wer die Idee der Einrichtung eines Kreisverkehrs gehabt habe.

Bürgermeister Sendermann erklärt, bislang gute Erfahrungen mit Kreisverkehren gemacht zu haben. Er macht deutlich, dass gerade an Ortsdurchfahrten das Werkzeug Kreisverkehr sinnvoll erscheine, dies auch neben der Frage, wie der Durchgangsverkehr den Ortsteil Vinnum wahrnehme. Gut gestaltete Kreisverkehre gelten für Olfen als Markenzeichen. Eine Kreuzung wäre wohl auch möglich, jedoch seien für den fließenden Verkehr bei einer derartigen Lösung die vor Ort geltenden Geschwindigkeitsregelungen nicht gleich erkennbar.

Ausschussmitglied Wozniak fragt, ob der Kreisverkehr der Wunsch der Stadt gewesen sei.

Dies wird von Bürgermeister Sendermann bestätigt.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Die Planung für die Erneuerung der K2 mit Errichtung eines straßenbegleitenden Radwegs und dem Bau eines Kreisverkehrs am Ortseingang Vinnum wird zur Kenntnis genommen und die Übernahme des städtischen Anteils an den Baukosten beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nach der Abstimmung übernimmt der Vorsitzende Ahmann wieder die Leitung der Sitzung.

5. 1. Änderung des Bebauungsplanes 50 'Olfener Heide I' VO/0337/2022

Bürgermeister Sendermann erläutert die geringfügigen Änderungen anhand des Änderungsplanentwurfs im Vergleich zum Bestand. Der Planentwurf ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

Ausschussmitglied Wozniak fragt nach dem Hintergrund der Grundstücksgrößenänderung.

Bürgermeister Sendermann teilt mit, hierdurch sinnvoll abgegrenzte Grundstücksflächen für das Bebauungsplankonzept zu erhalten.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Der geänderte Planentwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 50 „Olfener Heide“ wird gebilligt und die erneute öffentlichen Auslegung gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) sowie die förmliche Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 13 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**6. 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt
Olfen**

VO/0339/2022

Bürgermeister Sendermann erläutert die Gründe für die Änderungen des Flächennutzungsplanes.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

1. Die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß der der Vorlage VO/0339/2022 beiliegenden Tabelle abgewogen.
2. Der Planentwurf zur 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Olfen wird gebilligt und die Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**7. 1. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplanes
44 "Freizeitanlage Naturerlebnisbad Olfen"**

VO/0338/2022

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

1. Die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß der der Vorlage VO/0338/2022 beiliegenden Tabelle abgewogen.
2. Der Bebauungsplanentwurf zur 1. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplanes 44 „Freizeitanlage“ Naturerlebnisbad Olfen“ wird gebilligt und die Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**8. Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes 10
"Tennisportanlage"**

VO/0342/2022

Bürgermeister Sendermann geht kurz auf die Notwendigkeit der Änderung im Hinblick auf die beabsichtigte Erweiterung der Trainingshalle ein.

Ausschussmitglied Lueg fragt nach dem Kostenträger.

Bürgermeister Sendermann teilt mit, die Stadt Olfen werde wie in vergleichbarer Sachlage die Kosten übernehmen.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Dem Antrag vom 24.02.2022 auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Tennisportanlage“ wird gefolgt. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren vorzubereiten sowie einen Bebauungsplanentwurf zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Bauantrag zum Umbau und Renovierung von Haus Füchteln auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen-Kirchspiel, Flur 5, Flurstück 165, Haus Füchteln 20 - 22 VO/0343/2022

Bürgermeister Sendermann weist auf die im Vorfeld im Gestaltungsbeirat diesbezüglich intensiv geführte Diskussion und die avisierte Zustimmung durch das Amt für Denkmalpflege hin.

Ausschussmitglied von Schenck fragt nach der denkmalschutzrechtlichen Begründung und ob mehrere Gebäude unter Schutz gestellt worden seien, evtl. auch Wohngebäude.

Bürgermeister Sendermann bezieht sich auf die bauliche Situation. Das Einvernehmen mit dem Amt für Denkmalpflege und Bodenschutz sei abgestimmt. Der Klärungsprozess habe einige Monate gedauert.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Umbau und Renovierung von Haus Füchteln auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen-Kirchspiel, Flur 5, Flurstück 165, Haus Füchteln 20 - 22, wird gem. § 34 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 36 BauGB unter der Voraussetzung erteilt, dass für das geplante Bauvorhaben eine denkmalrechtliche Erlaubnis nach § 9 Denkmalschutzgesetz (DSchG) erteilt wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Bekanntgabe der Verfahren nach § 63 Landesbauordnung (BauO NRW 2018) und der verwaltungsseitig an die Bauaufsichtsbehörde - Kreis Coesfeld - weitergeleiteten Bauanträge und Bauvorhaben VO/0350/2022

11. Füchtelner Mühle VO/0356/2022

Bürgermeister Sendermann teilt mit, die Vorlage sei inhaltsgleich mit der Vorlage im Kreisausschuss. Die Stever werde für Untersuchungen für ca. 1 Woche abgesperrt, um das Bauwerk trocken zu bekommen und eine gute Lösung für die Füchtelner Mühle zu erreichen.

12. Mitteilungen und Anfragen

12.1. Mitteilungen der Verwaltung

Informationsveranstaltung zur Neuen Stever

Bürgermeister Sendermann informiert über die in der vergangenen Woche stattgefundenene Informationsveranstaltung zur Neuen Stever in der Stadthalle. Die Versammlung sei erschöpfend gewesen.

Bauliche Maßnahmen im Naturbad

Bürgermeister Sendermann kündigt bauliche Veränderungen im Naturbad an. So soll eine Beschattung durch Weiden und Schirme erfolgen. Die Holzdecks sollen erneuert werden.

Blühende VITAL-Region

Bürgermeister Sendermann informiert über die im Rahmen des Projekts „Blühende VITAL-Region“ geplante Bepflanzung der Alten Fahrt sowie an der Füchtelner Mühle. Dieses Projekt sei eine Kooperation mit anderen Kommunen.

12.2. Anfrage Ausschussmitglied von Schenk

Ausschussmitglied von Schenk fragt, ob es für die Maßnahme an der Zufahrt zum Naturbad eine Grundlage gebe und ob Ausgleichsmaßnahmen vorgesehen seien.

Bürgermeister Sendermann beantwortet die Frage dahingehend, als dass die bauliche Maßnahme an der Zufahrt zum Naturbad mit dem Bebauungsplan konform sei und die Rodung durch Ersatzbepflanzungen ausgeglichen werde.

Herr von Schenk kündigt eine vertiefende Anfrage an die Stadt an.

gez. Reinhard Ahmann
Vorsitzender

gez. Sarah Misch
Schriftführerin